

Aktivitäten

2018

Zeitungs- und Internetprojekte

- Herausgabe unserer umweltmedizinischen Fachzeitschrift **medi.um**.
- Herausgabe des Innenraum-Newsletters gemeinsam mit dem Innenraum Mess- und Beratungsservice und dem Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie.
- Weiterführung der unabhängigen Plattform »raumlucht.org – Mensch – Umwelt – Gesundheit« gemeinsam mit dem Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie.

Wissenschaftliche Projekte

- Publikation und Dissemination der Ergebnisse der Jarabacoa-Pestizid-Studie (Dom. Rep.). Meetings und Gespräche zu Follow-up-Studie (Untersuchung von Frauen der Landarbeiter im Anbaugbiet).
- Start einer Querschnittsstudie zur Erhebung von Persönlichkeitsmerkmalen und Umwelteinstellungen von Jugendlichen im Skateboardmilieu (Sk8 Five): Design, Erstellung des Fragebogens, erste Erhebungen.
- Studienteile 2, 3 und 4 gemeinsam mit dem IBO zu Nicht-raucherInnenenschutz in der Gastronomie: Erhebungen und Messungen von Feinstaub in Gastronomiebetrieben in Wien Rudolfsheim-Fünfhaus 2018 – Totalerhebung (Clustersampling) in Wien 15 (Teil 2), Feinstaubbelastungen in Mischbetrieben; Erhebungen und Messungen von Feinstaub in Gastronomiebetrieben in Graz (Teil 3); Feinstaubbelastungen in Mischbetrieben. Erhebungen und Messungen von Feinstaub in Gastronomiebetrieben in Niederösterreich (Teil 4).

Schwerpunkt chemische und physikalische Umwelteinflüsse

- Beurteilung von Radonkonzentrationen im Auftrag der Kärntner Landesregierung, u.a. Begutachtung von Belastungen in Volksschulen.
- Fachliche Unterstützung der Greenpeace-Kampagne »Dirty waters: How factory farming pollutes European Rivers«. Interviews zur Belastung von Gewässern mit Antibiotika, Pestiziden für ZIB1, Kurier.
- Vortrag anlässlich des 10. Sachverständigen Tages in Linz zu »Lärm abseits des Verkehrs«.
- Vortrag und Diskussion zum Stand der Erkenntnisse (Mobilfunk und Gesundheit) in Haag anlässlich der Veranstaltungsreihe »Mobilfunk und Handygebrauch – Faszination mit Nebenwirkungen«.
- Unterstützung der 5G-Position der MedUni Wien.

Schwerpunkt Ernährung

- Review der wissenschaftlichen Evidenz, Erstellung von Texten samt Zusammenstellung von aktuellsten Studienerkenntnisse zum Thema Ernährung für den Weltgesundheitstag im Auftrag von De'Longhi-Kenwood GmbH.
- Mit-Entwicklung einer Projektidee für eine Ernährungsstudie (Interventionsstudie personalisierte Ernährung) im Auftrag von De'Longhi-Kenwood GmbH.
- Beitrag »Gesunder Apfel« für das »Grüne Welt-Journal« des Kurier.
- Vortrag anlässlich der 4. Jahrestagung des Verbandes der Ernährungswissenschaftler Österreichs »Nahrungsmittel: Freund oder Feind? Allergien, Intoleranzen und Sensitivitäten«.
- Erstellung der Fachexpertise »Warum ist gesunde Ernährung für Kinder (so) wichtig?« sowie umweltmedizinisches Statement für das Mediengespräch und Vortrag anlässlich der Fachtagung »Gemeinschaftsverpflegung: richtig · gut · günstig – von klein an Lebensmittel und Essensversorgung für Kinder und Jugendliche« (Initiative »Gutes Gewissen – Guter Geschmack«) der Wiener Umweltschutzabteilung und der Wiener Tierschutzombudsstelle.

Schwerpunkt Mobilität und Klimawandel

- Brief an BM Hofer zum »Lufthunderter«.
- Pressegespräch mit der BI Langenzersdorf zur Forderung einer Tempo-80-Beschränkung auf der Donauufer Autobahn (A22) im Gemeindegebiet, Presseaussendung und Statement zu gesundheitlichen Vorteilen von Tempolimits.
- Fachbeitrag zu NO₂-Effekten im Buch »Diesel-Schäden: Wie Sie sich zur Wehr setzen können!« (P. Kolba, L.Ninz), Teilnahme an Podiumsdiskussion »VW-Dieselskandal – Europa braucht Sammelklagen« auf Einladung von DiEM25 – Democracy in Europe Movement.
- Vorträge zu Straßenverkehr und Gesundheit im Rahmen des Lehr-

ganges KommunaleR MobilitätsbeauftragteR (Klimabündnis Österreich) sowie des Lehrganges zum Jugendmobil-Coach 2018.

- Vortrag zu »Luftschadstoffe anlässlich der 23. Österreichischen Umweltrechtstage in Linz.
- Vorträge im Rahmen des INTERREG Projekts MOVECIT gemeinsam mit dem österreichischen Klimabündnis zu den gesundheitlichen Aspekten des Zufußgehens und Radfahrens in Baden und Mödling.
- Vortrag zu Feinstaub und NO₂ auf Einladung des Umweltausschusses Wien Leopoldstadt.
- Vorträge in Wien und in den Bundesländern »Klimawandel und Gesundheit« (Veranstaltungsreihe »Klima konkret« der Grazer Grünen, in FeRRUM Ybbsitz auf Einladung der Naturkundlichen Gesellschaft Mostviertel) sowie im Rahmen des ÖKOLOG-Ringprojekts »Klimawandel« in Wien Leopoldstadt.
- »Klimawandelfolgen: Extreme Hitze«, Vortrag auf Einladung des Umweltausschusses Wien Währing.

Diverse Aktivitäten

- Mediengespräch – Vorstellung der IBO-ÄGU-Studie »Nichtraucherschutz in der Gastronomie: Werden die gesetzlichen Vorgaben eingehalten? – Teil 2: Erhebungen und Messungen von Feinstaub in Gastronomiebetrieben in Wien Rudolfsheim-Fünfhaus 2018.« Interviews u.a. für ORF, puls4, Standard.
- Teilnahme an Sitzungen und Input zur Vorbereitung einer Klage gegen die Aufhebung des generellen Rauchverbots in der Gastronomie.
- Beitrag für die Vier-Pfoten-Publikation »Die öffentliche Beschaffung von tierischen Produkten. Ein Zustandsbericht über fehlende Tierschutz-Kriterien in öffentlichen Ausschreibungen«.
- Weiterführung der Partnerschaft im Projekt »Die Helle Not«.
- Beitrag zur »Badehygiene« für das »Grüne Welt-Journal« des Kurier.
- Interview mit ÄGU als Monatspartner Mai von wir-leben-nachhaltig.
- Umweltmedizinische Stellung-



- nahme zum Entwurf des Standortentwicklungsgesetzes.
- Vorstellung ÄGU im Nachhaltigkeitsblog und ausführliches Interview zu unseren Aktivitäten.
- Statement zu »Elf Mitgliedstaaten wollen Emissionsgrenzwerte nachträglich erhöhen«.
- Umweltmedizinische Beurteilungen von Stallhaltungen (Geruch) u.a. im Auftrag der NÖ Umweltschutzbehörde.
- Vortrag zum Thema »Aliens & (Public) Health« über Effekte gebietsfremder Arten auf Gesundheit und Biodiversität im Rahmen des 4. Forums »Biodiversität und Gesundheit« (organisiert von Umweltdachverband und BMNT).
- Blog-Beitrag »Geht's der Umwelt gut, geht's uns allen besser« als Mitglied der Plattform SDG-Watch anlässlich des Weltgesundheitstages.

Diverse aktive Teilnahmen an Veranstaltungen sowie internationale Aktivitäten

- Präsentation von ausgewählten ÄGU-Aktivitäten im Rahmen der HEAL-Jahreskonferenz (Brüssel).
- Teilnahme an der Jahrestagung der ISDE.
- Unterstützung des Positions-/Forderungspapiers der European Lung Foundation an politische EntscheidungsträgerInnen im Rahmen der 1. globalen WHO-Konferenz zu »Air Pollution and Health« (Genf) und Unterstützung der ISDE-Petition zum gleichen Anlass.
- Teilnahme am 19. Österreichischen Klimatag Salzburg.
- Unterstützung des Vorschlages der italienischen Stadt Riace für den Friedensnobelpreis für ihre Flüchtlingspolitik.
- Teilnahme an der österreichischen Task-Force zum europäischen Umwelt- und Gesundheitsprozess und zu »Transport, Gesundheit und Umwelt«.
- Teilnahme an der Plattform »Endokrine Disruptoren« zur nationalen und europäischen Gesetzgebung und zum Informationsaustausch.
- Teilnahme an den internationalen Netzwerken IPEN (International POPs Elimination Network) und PAN (Pesticides Action Network) mit regelmäßigem E-Mail-Verkehr und Unterstützung diverser Resolutionen (u.a. Manifest der Europäischen Koalition »Citizens for Science in Pesticide Regulation«).
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe zum Gesundheitsziel 4, »Natürliche Lebensgrundlagen wie Luft, Wasser und Boden sowie alle unsere Lebensräume auch für künftige Generationen nachhaltig gestalten und sichern«.